

12 Die Feier



So sehen Sieger aus:
Benedikt Schopper schreit in der Kabine
der Lanxess-Arena seine Freude heraus.

In der Kabine denkt niemand ans Duschen, die Luft steht, der Boden klebt. Rauch vermischt sich mit dem Duft der Alkoholika und dem Geruch, den Eishockey-Ausrüstung nach 73 Saisonspielen verströmt. Leere Bierkisten, ein paar geköpftete Magnumflaschen Champagner, ein Bottich mit Eis - und dazwischen der Pokal, aus dem die Sieger den Schaumwein schlürfen. Die

Servus-TV-Experten Goldman, Basti Schwele, Sven Felski und Tino Boos reihen sich in die Schar der Gratulanten ein und stoßen mit den Panther an. Es sind Szenen für die Ewigkeit: Stille Genießer wie Laliberte, Hahn oder Schopper. Feierbiester wie Conboy, Gawlik oder Pielmeier. Selfies werden geknipst, mit dem Pokal wird posiert, Flaschen klirren, Jubelgesänge er-

tönen. Dazwischen ein gelöster Trainer: „Gebt es zu“, sagt Sundblad in Richtung der Nordamerika-Fraktion, „ihr habt euch schon manchmal gefragt, was der alte Schwede da eigentlich will.“ Conboy, Laliberte, Turnbull und Hahn krümmen sich vor Lachen. Einstige Differenzen sind vergessen.

„Wir brauchen mehr Bier für den Flug“, ruft Co-Trainer Liimatainen. Sein Wunsch wird erhört: Was in der Kabine begonnen hat, setzt sich auf der Rückreise in gesteigerter Form fort. Am Flughafen Köln/Bonn versucht der angeheiterte ERC-Tross, die Sicherheitskont-



»Ich wundere mich bis heute, warum der Flieger nicht abgestürzt ist.«

Tim Hambly

rolle mit qualmenden Zigarren, Whiskyflaschen und Bierkisten zu durchschreiten. Conboy trägt noch immer kein T-Shirt. „Ich weiß nicht, was damit passiert ist. Das habe ich wohl verloren“, erzählt er lachend. „Die Jungs waren sehr nett“, erinnert sich Köppchen mit einem Lächeln an die verständnisvolle Security. „Es war das totale Chaos“, sagt Boucher. Im Bus zum Privat-

Auf dem Rollfeld am Manchinger Flughafen posieren die Meisterpanther für ein Siegerbild.

